
Schlussbericht RTF Subingen

Nach langen Vorbereitungen ist das Regionalturnfest 2022 in Subingen nach einem Wochenende auch schon wieder Geschichte. Werfen wir also einen kurzen Blick darauf zurück:



Freitag

Am Freitagnachmittag um 17 Uhr starteten die Turnerinnen K5 und K6 des Einzelgeräteturnens (EGT) in ihren Wettkampf und waren somit die ersten, die am RTF Turnen durften. Anschliessend turnten auch die Turnerinnen K7 und KD gleichzeitig mit den Turnern aller Kategorien ihren Wettkampf. Die einzige Auszeichnung der EGTler an diesem Abend holte Jens Hubler mit dem 3. Platz im K7. Knapp an einer Auszeichnung vorbei turnten Raphael Büttiker mit dem 4. Platz im K7 und Larissa Bloch auf Platz 9 im K6.

Während die Geräteturner in der Turnhalle turnten waren die Leichtathleten der Leichtathletik-Mannschafts-Mehrkampf (LMM) Teams draussen auf den Feldern und Wiesen ihr Können am zeigen. Nachdem die U18 Mannschaft aufgrund der am selben Tag stattfindenden Kantonalen Einkampfmeisterschaften zurückgezogen werden musste starteten mit den U14 Frauen und Aktive Männer noch zwei Mannschaften.

Die Mädchen der U14 holten dabei als Mannschaft den 1. Platz und füllten in der Einzelrangliste auch gleich die ersten 6 Plätze. Auf dem Podest standen Nina Ramseier mit Gold, Hanna Gasche mit Silber und Tamina Brodard mit Bronze.

Die Aktiven Männer haben mit ihrer Mannschaft mit dem 4. Platz das Podest knapp verfehlt. Auch in der Einzelrangliste reichte es nicht ganz für einen Podestplatz, ebenfalls auf dem 4. Platz landete hier Daniel Beer.

Die letzte Disziplin die von unseren Leuten am Freitag bestritten wurde ist das Gymnastik zu zweit, in welcher Laura Tschanz und Deborah Kölliker den 2. Platz belegen durften, gefolgt von Tamara Kaiser und Nicole Hänzi auf dem 3. Platz. Da jeweils eine Hälfte der beiden Paare nicht unter Biberist turnt starten die beiden Paare abwechslungsweise für Biberist und den jeweils anderen Verein. Aus diesem Grund sind sie in dieser Saison nicht unter Biberist zu finden, sondern unter TV Langendorf bzw. TV Subingen.

Samstag

Anstatt wie üblicherweise frühmorgens besammelten wir uns angenehmerweise erst kurz nach dem Mittag. Mit 55 Personen aus den Ressorts Turnen, Leichtathletik und Fitness machten wir uns anschliessend mit dem Velo auf den Weg nach Subingen, wo die Aktiven in der ersten und die Fitnessler in der vierten Stärkeklasse ihren 3-Teiligen Vereinswettkampf bestritten.

Kaum angekommen gings bereits los mit einturnen, denn der erste Wettkampfteil sollte nicht lange auf sich warten lassen. Während die Gymnastik Rasen mit ihrem Programm ein 8.63 holten, waren die Leichtathleten mit Kugelstossen (8.08) und Hochsprung (8.75) an der Reihe. Parallel dazu holten die Fitnessler im Fit & Fun 1 eine Note von 9.55.

Nach einer kurzen Pause startete auch schon der zweite Wettkampfteil, welchen diesmal die Fitnessler mit 8.87 im Fit & Fun 2 eröffneten, gefolgt von der Pendelstafette 80m (8.90), Vereinsgeräteturnen (8.07) und Schleuderball (7.96).

Im dritten und letzten Wettkampfteil starteten wiederum die Fitnessler zuerst, diesmal mit 8.84 im Fit & Fun 3. Kurz darauf starteten gleichzeitig die Disziplinen Fachtest Allround (8.74), Speerwurf (8.83) und zu guter Letzt Weitsprung (8.80).

Diese Ergebnisse führten für die aktiven zu einer Gesamtnote von 25.65, was uns auf den 5. Platz in der ersten Stärkeklasse platzierte. Das Mindestziel von 8.5 Punkten pro Wettkampfteil wurde somit erreicht.

Bei den Fitnesslern ergaben die Leistungen eine Gesamtnote von 27.26, was im 6. Platz resultierte. Auch hier wurde das Mindestziel erreicht.

Nachdem all unsere Leute mit ihren Disziplinen fertig waren wurde erst einmal angestossen. Danach genossen wir eine kühle Dusche (wobei man dank der Hitze vor und nach dem Duschen etwa gleich nass war) und versammelten uns für das Nachtessen. Während wir gemütlich eine Portion «Ghackets und Hörnli» verspiesen hatte auch das berühmte Mochito-Fass der Leichtathleten seinen Auftritt. Mit dem Beginn der Rangverkündigung startete dann auch die Partystimmung im Festzelt, und obwohl wir nicht auf dem Podest standen hatten wir trotzdem viel Spass.

Zusammenfassend:

Das Wetter war toll, es war (fast) alles so wie es sein soll, und im Festzelt das fast überquoll waren wir alle froh dass wir endlich wieder an einem Turnfest dabei sein konnten.

Sonntag

Unsere Jugend hatte leider nicht denselben Luxus wie wir und besammelte sich bereits um 8 Uhr Morgens beim Bleichematt. Für die älteren mit dem Velo und die jüngeren mit dem Extrabus reisten wir anschliessend auf Subingen, wo die 70 Kinder den 3-Teiligen Vereinswettkampf in der ersten Stärkeklasse bestritten.

Den Wettkampf wurde eröffnet mit dem Unihockeyparcours (7.08) gefolgt vom Vereinsgeräteturnen (8.78). Im zweiten Teil holten die Gymnastik Bühne eine 6.73 und die Spieltest Allround eine 7.63. Zuletzt starteten noch die Gymnastik Rasen (8.65) und die Hindernisläufer (8.5). Dies ergab eine Gesamtnote von 23.96, was für den 5. Platz reichte.

Nach einem «Würstli mit Brot» und einer Glace zum Mittagessen fanden am Nachmittag noch die Pendelstafetten statt, bei welchen es eine unserer Mannschaften sogar auf das Podest schaffte.

Nach der Rangverkündigung traten wir dann die Heimreise an und waren ca. um 18.30 Uhr wieder in Biberist.

Insgesamt war es ein super Fest, das wir glücklicherweise unfallfrei überstanden haben. Auch wenn die Leistungen in manchen Disziplinen durchaus Verbesserungspotenzial haben ist uns der gesellige Aspekt auf jeden Fall gelungen. Ich freue mich bereits auf die kommenden Turnfeste und hoffe ihr auch.

An dieser Stelle möchte ich noch den Leitern danken, die es uns überhaupt ermöglichen etwas zu zeigen, und allen, die seit letzten Oktober bei der Organisation für diesen Festbesuch mitgeholfen haben. Merci, ohni öich gohts ned!

In diesem Sinne wünsche ich allen alles gute und viel Glück für die weitere Saison, danke fürs dabei sein und «Bliibet gsung»

Tim Tamsel
Technischer Leiter